

## Niederschrift

### **über die Sitzung der Gemeindevertretung Todesfelde vom 24. November 2016 im Gasthof „Zur Eiche“ in Todesfelde**

---

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 11.11.2016 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister: Mathias Warn  
Gemeindevertreter/innen: Carsten Wittern,  
Manfred Uibel,  
Sabine Grandt,  
Doris Schümann ab 19.32 Uhr (TOP 8),  
Karl-Heinz Ziegenbein,  
Stefan Ebert,  
Hans Christian Rickert,  
Tim Steenbock

Als Gast anwesend: Thomas Stürwohld

Entschuldigt fehlen: Bernd Steenbock,  
Daniel Jahnke

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Verwaltungsfachangestellter Holger Pirdzuhn

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung geändert. Der Tagesordnungspunkt 11 wird unterteilt in a) Erlass der Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Todesfelde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Todesfelde und neu b) Zustimmung zur Einnahmen- und Ausgabenplanung für das Haushaltsjahr 2017 für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Todesfelde. Weiter soll neu aufgenommen werden der Tagesordnungspunkt 14 „Heizungsanlage im Gasthof „Zur Eiche““. Ansonsten ergeben sich keine Einwendungen gegen die Ladungsfrist sowie Form und Inhalt der Tagesordnung.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

Weiter beantragt Bürgermeister Warn, den Tagesordnungspunkt 16 „Grundstücksangelegenheiten; hier: Abschluss eines Mietvertrages“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

Die nachstehende Tagesordnung beinhaltet bereits die beschlossenen Änderungen.

### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde – Teil I –
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Nachwahl eines Mitgliedes für den Finanzausschuss
5. IV. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Zentrale Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Todesfelde vom 24.01.2002 (Beitrags- und Gebührensatzung Wasserversorgung)
6. V. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Todesfelde vom 18.12.2001
7. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im laufenden Haushaltsjahr 2016
8. Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017
9. Neuregelung der Umsatzsteuerpflicht von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 2b UStG)
10. Beratung und Beschlussfassung über die Straßenreinigungssatzung
- 11 a) Erlass der Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Todesfelde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Todesfelde
11. b) Zustimmung zur Einnahmen- und Ausgabenplanung für das Haushaltsjahr 2017 für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Todesfelde
12. 5. Änderung Flächennutzungsplan: hier: Beauftragung eines Vermessungsingenieurs
13. Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung
14. Heizungsanlage im Gasthof „Zur Eiche“
15. Einwohnerfragestunde – Teil II –

### **Nichtöffentlich:**

16. Grundstücksangelegenheiten; hier: Abschluss eines Mietvertrages

### **Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I –**

Es werden keine Anfragen an die Gemeindevertretung gerichtet.

### **Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung**

Gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 29. September 2016 ergeben sich keine Einwendungen, sodass diese als genehmigt gilt.

### **Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden**

Bürgermeister Warn geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

- a) Bei einer Begehung des Kindergartens durch die Unfallkasse wurden geringfügige Mängel festgestellt. Die Beseitigung dieser Mängel ist in Auftrag gegeben worden.
- b) Gegen Ende des Jahres wird es einen Bürgermeisterbrief an alle Haushalte in der Gemeinde geben.

Thomas Stürwold berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Kultur-, Jugend- und Soziales über die Sitzung am 20. Oktober 2016. Der Veranstaltungskalender für das kommende Jahr wird wegen der großzügig ausgefallenen Spenden zukünftig größer in DIN A3 hergestellt. Der Etat für die Ausschussarbeit in Höhe von 1.500,- EUR kann unverändert auch für 2017 veranschlagt werden. Am nächsten Samstag wird der Weihnachtsbaum ab 11 Uhr auf dem Dorfplatz geschmückt. Der Ausschuss hat über die weitere Ausrichtung des Neujahrsempfanges in der Gemeinde Todesfelde beraten und mit 4 Nein-Stimmen, 3 Ja-

Stimmen und 1 Stimmenthaltung sich wegen mangelndem Interesse an dieser Veranstaltung gegen eine erneute Durchführung eines Neujahrsempfanges ausgesprochen. Im kommenden Jahr wird ähnlich wie in der Nachbargemeinde Bark einen Dorfflohmarkt in Todesfelde durchgeführt.

Als Vorsitzender des Bau-, Wege- und Umweltausschusses berichtet Gemeindevertreter Karl-Heinz Ziegenbein ausführlich über die Sitzung des Ausschusses am 10.11.2016. In der Einwohnerfragestunde wurde die Prüfung angeregt, ob die 30er-Zone vor dem Kindergarten nicht ausgedehnt werden könnte, da Schüler und Kindergartenbesucher zwischen der Kurve Schmalfeld und dem Abzweig westliche Dorfstraße wegen überhöhter Geschwindigkeiten einer erheblichen Verkehrsgefährdung ausgesetzt sind. Auch die Notwendigkeit der Haltestelle bei Wullweber wurde in Frage gestellt. Weiter wurde auch das Thema altengerechtes Wohnen beraten. Ausschussmitglied Manfred Uibel wird sich über den Landesseniorenrat Schleswig-Holstein e.V. um einen Referenten für dieses Thema bemühen. Weiter wird berichtet, dass die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED im Jahre 2017 durchgeführt wird.

#### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Nachwahl eines Mitgliedes für den Finanzausschuss**

Die ABT-Fraktion schlägt als Nachfolger für die ausgeschiedene Christiane Mester Herrn Harald Mika vor. Die Gemeindevertretung folgt dem Vorschlag und wählt Herrn Mika als bürgerliches Mitglied in den Finanzausschuss.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

#### **Zu Punkt 5 der Tagesordnung: IV. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die zentrale Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Todesfelde vom 24.01.2002 (Beitrags- und Gebührensatzung Wasserversorgung)**

Der Gemeindevertretung liegt der Entwurf der IV. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die zentrale Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Todesfelde zur Beratung vor.

Entsprechend der Empfehlung des Gemeinde- und Rechnungsprüfungsamtes des Kreises Segeberg im Prüfungsbericht über die Ordnungsprüfung der Jahre 2008 bis 2014 wird durch die Nachtragssatzung der § 9 a Ablösung neu eingefügt.

Die Gemeindevertretung Todesfelde beschließt, die im Entwurf vorliegende IV. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die zentrale Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Todesfelde zu erlassen.

Der Satzungstext ist der Urschrift der Niederschrift als Anlage beigelegt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

#### **Zu Punkt 6 der Tagesordnung: V. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Todesfelde vom 18.12.2001**

Der Gemeindevertretung liegt die Gebührenkalkulation sowie der Entwurf der V. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Todesfelde zur Beratung vor.

Entsprechend der Empfehlung des Gemeinde- und Rechnungsprüfungsamtes des Kreises Segeberg im Prüfungsbericht über die Ordnungsprüfung der Jahre 2008 bis 2014 wird durch die Nachtragssatzung neben der Änderung des Gebührensatzes in § 11 a der § 8 a Ablösung neu eingefügt.

Die Gemeindevertretung Todesfelde beschließt, die im Entwurf vorliegende V. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Todesfelde zu erlassen.

Der Satzungstext ist der Urschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im laufenden Haushaltsjahr 2016**

Der Gemeindevertretung liegt eine Liste der Haushaltsüberschreitungen per 04.11.2016 vor. Diese betragen im Ergebnisplan 329,39 EUR und im Finanzplan 3.561,68 EUR.

Nach Erläuterung wird ohne weitere Aussprache beschlossen, die entstandenen Haushaltsüberschreitungen zu genehmigen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017**

Die Haushaltssatzung 2017 und der Haushaltsplanentwurf 2017 liegen der Gemeindevertretung vor. Sabine Grandt als Vorsitzende des Finanzausschusses erläutert die wesentlichen Eckpunkte des Haushaltsplanentwurfes, wie er in der Finanzausschusssitzung einstimmig erarbeitet worden ist.

Frau Grandt weist besonders darauf hin, dass die Hebesätze für die Realsteuern unverändert bleiben und als wesentliche Investitionen der Grundstückserwerb für das neue B-Plan-Gebiet mit 340.000,- EUR, die Sanierung der Abwasserleitungen mit 220.000,- EUR und die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED mit 80.000,- EUR vorgesehen ist. Weiter wurde ein Zuschuss für den SV Todesfelde für eine Beregnungsanlage in Höhe von 15.000,- EUR eingeplant. Der Antrag des SV Todesfelde auf Bezuschussung der Beregnungsanlage wird von dem 2. Vorsitzenden des SV Todesfelde, Andreas Grandt, ausführlich erläutert.

1. Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird	
im Ergebnisplan mit	
einem Gesamtbetrag der Erträge auf	<b>1.316.700,00 EUR</b>
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	<b>1.409.200,00 EUR</b>
einem Jahresüberschuss von	<b>0,00 EUR</b>
einem Jahresfehlbetrag von	<b>92.500,00 EUR</b>
2. im Finanzplan mit	
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender	
Verwaltungstätigkeit auf	<b>1.281.500,00 EUR</b>
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender	
Verwaltungstätigkeit auf	<b>1.230.900,00 EUR</b>
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	
und der Finanzierungstätigkeit auf	<b>2.200,00 EUR</b>
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der	

Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf festgesetzt. **712.700,00 EUR**

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt. **0,00 EUR**

Die Hebesätze für die Realsteuern bleiben unverändert für die

1. Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **270 %**
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) **270 %**
2. Gewerbesteuer **330 %**

Im Finanzausschuss herrscht Einigkeit darüber, dass eine Kreditaufnahme für die Investitionsmaßnahmen nicht erforderlich ist.

Abschließend spricht der Finanzausschuss die Empfehlung aus, den vorliegenden Haushaltsplanentwurf 2017 in der Gemeindevertretersitzung zur Beschlussfassung vorzuschlagen und die Haushaltssatzung 2017 mit den o. g. Hebesätzen zu erlassen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 9 der Tagesordnung: Neuregelung der Umsatzsteuerpflicht von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 2b UStG)**

Durch Bürgermeister Warn wird die durch die Verwaltung vorbereitete Beschlussvorlage ausführlich erläutert. Die Optionserklärung ist bis zum 31.12.2016 abzugeben. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung, eine Optionserklärung gemäß § 27 Abs. 22 UStG gegenüber dem zuständigen Finanzamt abzugeben mit der Erklärung, für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor dem 01. Januar 2021 ausgeführten Leistungen weiterhin § 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung anzuwenden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 10 der Tagesordnung: Beratung und Beschlussfassung über die Straßenreinigungssatzung**

Der vorliegende Entwurf der Straßenreinigungssatzung ist von einem hierfür eingerichteten Arbeitskreis in Zusammenarbeit mit der Amtsverwaltung Leezen erarbeitet worden. Einzelne Punkte werden von dem Vorsitzenden des Bau-, Wege- und Umweltausschusses, Gemeindevertreter Karl-Heinz Ziegenbein, erläutert. Im Anschluss beschließt die Gemeindevertretung Todesfelde, die im Entwurf vorliegende Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Todesfelde zu erlassen. Der Satzungstext ist der Urschrift dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 11 a der Tagesordnung: Erlass der Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Todesfelde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Todesfelde**

Der Entwurf für die Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Todesfelde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Todesfelde ist allen Gemeindevertretern mit der Einladung zugegangen. Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Todesfelde die

im Entwurf vorliegende Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Todesfelde für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Todesfelde zu erlassen.

Der Satzungstext ist der Urschrift dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 11 b der Tagesordnung: Zustimmung zur Einnahmen- und Ausgabenplanung für das Haushaltsjahr 2017 für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Todesfelde**

Bürgermeister Warn berichtet, dass die Freiwillige Feuerwehr Todesfelde während der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 12.11.2016 den eingereichten Einnahme- und Ausgabenplan für das Haushaltsjahr 2017 für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Todesfelde beschlossen hat. Der Gesamtplan sieht Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 10.200,- EUR vor. Der Stand der Rücklagen am 01.11.2016 beträgt 7.032,51 EUR. Der voraussichtliche Bestand der Rücklage zum Ende des Haushaltsjahres 2017 wird 5.192,51 EUR betragen.

Auf Antrag des Bürgermeisters stimmt die Gemeindevertretung dem vorgelegten Einnahme- und Ausgabenplan für das Haushaltsjahr 2017 zu.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 12 der Tagesordnung: 5. Änderung Flächennutzungsplan; hier: Beauftragung eines Vermessungsingenieurs**

Bürgermeister Warn weist darauf hin, dass die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Todesfelde seit 3 Tagen in der Amtsverwaltung Leezen öffentlich ausliegt. Für jetzt notwendig werdende Vermessungsarbeiten muss durch die Gemeinde Todesfelde ein Vermessungsingenieur beauftragt werden. Die Kosten sind nach Gebührenordnung geregelt bei allen Büros gleich. Die Gemeindevertretung ermächtigt Bürgermeister Warn, ein geeignetes Vermessungsbüro ausfindig zu machen und zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 13 der Tagesordnung: Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung**

Bürgermeister Warn weist darauf hin, dass für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung der Zuwendungsbescheid über 12.000,- EUR mittlerweile zugegangen ist. Die Baukosten werden voraussichtlich 66.790,- EUR betragen. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung, die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung durch Umrüstung auf LED-Leuchtenköpfe baulich durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 14 der Tagesordnung: Heizungsanlage im Gasthof „Zur Eiche“**

Nachdem bereits der Bau-, Wege- und Umweltausschuss während seiner Sitzung am 22.11.2016 sich mit der Thematik beschäftigt hatte, hat sich jetzt herausgestellt, dass die erforderlichen Reparaturmaßnahmen nicht weiter aufgeschoben werden können, da die Heizungsanlage aktuell nur noch teilweise funktionsfähig ist und die Gemeinde als Verpächterin der Gaststätte hier dringend für Abhilfe sorgen muss. Der Bau-, Wege- und Umweltaus-

schuss hatte in seiner Sitzung am 22.11.2016 die Empfehlung ausgesprochen, ein zweites Angebot einzuholen und den Bürgermeister zur Auftragsvergabe bis zu einem Wert von 15.000,- EUR zu ermächtigen.

Da die Reparatur der teilweise funktionsunfähigen Heizungsanlage im Gasthof „Zur Eiche“ nunmehr dringend erforderlich ist und um Folgeschäden für die gesamte Immobilie während der jetzigen Heizperiode zu vermeiden, wird Bürgermeister Warn von der Gemeindevertretung ermächtigt, unter Berücksichtigung der vergaberechtlichen Vorschriften die notwendigen Reparaturmaßnahmen in Auftrag zu geben.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu Punkt 15 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde – Teil II –**

Eine Anfrage des Zuhörers Andreas Grandt zu einer Auftragsvergabe an die Firma LHAT wird von Bürgermeister Warn beantwortet.

Der Tagesordnungspunkt 16 ist Bestandteil der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung Todesfelde. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und Bürgermeister Warn gibt den im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschluss bekannt.

---

Bürgermeister

---

Protokollführer

